



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	Tagespflege	
Name	Tagespflege Ronsdorf	
Anschrift	Schenkstr. 133, 42369 Wuppertal	
Telefonnummer	0202/4665399	
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	diakoniestation@altenhilfe-ronsdorf.de	www.altenhilfe-ronsdorf.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege	
Kapazität	20 Plätze	
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	26.04.2017	

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behaben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Tagespflegeeinrichtung Ronsdorf ist ein Teil des Diakoniezentriums Wuppertal- Ronsdorf, zu dem auch die Evangelische Altenhilfe Ronsdorf gehört und bietet Platz für insgesamt 20 Gäste. Am Tag der Begehung waren 22 Gäste anwesend. In der Tagespflege werden ältere aber auch jüngere Menschen montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 16:30 Uhr von qualifizierten Mitarbeitern individuell betreut. Ein Fahrdienst holt die Tagespflegegäste am Morgen ab und bringt sie am Ende der Tagespflege auch wieder nach Hause.

Die Einrichtung verfügt über ein Qualitätsmanagement. Im Qualitätshandbuch sind die Qualitätsziele und Kernprozesse, die verbindliche und dokumentierte Festlegung von Aufgaben, Verantwortlichkeiten und von Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -entwicklung sowie die geeignete Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen beschreiben und verbindlich festgelegt. Durch regelmäßige Schulungen und auch durch Teamsitzungen sind die Mitarbeiter über das Qualitätsmanagementkonzept informiert. Alle Mitarbeiter einschließlich der Leitung und deren Vertretung nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil. Am Tag der Begehung wurde Einsicht in den Ordner genommen, in welchem auch die Teilnahmebescheinigungen abgeheftet sind.

Nach Durchsicht der Dienstpläne kann bestätigt werden, dass in jeder Schicht ausreichend und auch examiniertes Personal im Betreuungsbereich vorhanden ist. Bei der Einstellung erhält jeder Mitarbeiter einen Arbeitsvertrag. Vor seiner Einstellung hat er ein Führungszeugnis vorzulegen. Durch die Schulung bzw. Qualifikation für Betreuungsassistenten verfügen einige Mitarbeiter über Erfahrung im Umgang mit Menschen, die demenzbedingte Einschränkungen haben. Die Erfahrungen über die Weiterbildungen werden an die Mitarbeiter weiter gegeben. Anfang 2016 wurde eine Befragung zum Thema „Mitarbeiterzufriedenheit“ durchgeführt.

Ein Konzept zur Wohnqualität ist ebenfalls vorhanden. Die Gäste haben die Möglichkeit die Ausstattung der Räume mitzugestalten. Zur Orientierung der Gäste wird mit einem jahreszeitlich gestalteten Kalender und mit Hinweisschildern gearbeitet. Die Dekoration der Räume wird den Jahreszeiten angepasst. Es wird sehr viel Wert auf eine gemütliche und wohnliche Atmosphäre gelegt. Die Räume für die Tagesgäste sind komplett barrierefrei. Es bestehen ausreichend Rückzugsmöglichkeiten (Ruhezonen mit Ruhesesseln). Es sind ausreichend behindertengerechte WC's vorhanden. Die Terrasse wird sehr gern von den Gästen genutzt.

Ein hauswirtschaftliches Konzept liegt vor. Der Speiseplan wird mit den Gästen besprochen. Es wird jeden Tag frisch gekocht. Unverträglichkeiten und Allergien werden hierbei genauso berücksichtigt, wie die Vorlieben und Wünsche der Gäste. Es besteht ein abwechslungsreiches Speiseangebot und die Gäste erhalten zu jeder Zeit kostenfrei und unbegrenzt Getränke. Auch sind Zwischenmahlzeiten jederzeit möglich. Ein Hygieneplan wird vorgehalten (Handbuch).

Die Tagespflege hat sich im Stadtteil Ronsdorf sehr gut etabliert. Es bestehen Kontakte zu den angrenzenden Nachbarn, zur Kirchengemeinde, zu einem Kindergarten uvm. Zur Unterhaltung der Gäste wird ein umfangreiches Angebot unterbreitet wie z.B. Gruppenarbeit, psychosoziale Betreuung, Kochen, Basteln, Gedächtnis- und Bewegungstraining, Gymnastik, Märchenerzählen, Singen und Musizieren. Es werden Ausflüge

gemacht und die Gäste haben die Möglichkeit mit zum Einkaufen zu gehen. Es gibt einen Wochenplan und für jeden Gast wird eine Dokumentation geführt. Hierbei wird großen Wert auf die Biografie der Menschen gelegt. Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft wird so ermöglicht. Wünsche und Anregungen der Gäste werden gern aufgenommen und umgesetzt.

Bei der Einstellung werden die Mitarbeiter über das Pflege- und Betreuungskonzept informiert. Prophylaxen werden erstellt und bei Bedarf durchgeführt. Die Pflegefachkräfte sind für die Pflegeplanung verantwortlich. Sie wird unter angemessener Beteiligung der Gäste und deren Angehörigen erstellt. Hierbei wird großer Wert auf die Biografiearbeit gelegt. Besondere Bedarfe bei gerontopsychiatrisch veränderten Gästen oder Gästen mit Demenz werden ermittelt und z.B. beim Essen berücksichtigt (Fingerfood). Um den Gästen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen werden Hilfsmittel zur Verfügung gestellt wie z.B. Rollatoren, Lupen, Reha Bestecke, Trinkbecher uvm. Gäste, die in der Ausübung alltäglicher Aktivitäten eingeschränkt sind, werden angemessen unterstützt und gefördert. Bei medizinischen Notfällen orientieren sich die Mitarbeiter an einem Notfallplan. Am Tag der Begehung herrschte eine sehr gute Atmosphäre. Aus Gesprächen mit einigen Gästen wurde entnommen, dass sie sich in der Tagespflege wohlfühlen und gern kommen.

Prüfberichte werden im Büro aufbewahrt. Über mögliche Veränderungen des Leistungsangebotes werden die Gäste bzw. deren Angehörigen schriftlich informiert. Ein Konzept zu möglichen Beschwerden liegt vor. Hierüber werden die Gäste im Vertrag informiert. Verantwortlich ist hier die Leitung der Tagespflege. Eine Vertrauensperson wird noch bestellt. Sie wird u.a. zu Festen und bestimmten Terminen eingeladen und sie wird auch bei Angehörigenabenden neben der Leitung Ansprechpartnerin. Für interessierte potenzielle neue Gäste werden Schnuppertage angeboten. Außerdem können sich Interessierte über das Internet informieren; ebenfalls gibt es einen Flyer zur Information über das Angebot.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Ich habe die Konzeption der Tagespflege erweitert und den Bedürfnissen unserer Gäste sowie deren Angehörigen angepasst.

Ich biete regelmäßige Angehörigenabende und Schulungen für Angehörige an zum Thema Validation. Es findet dort ein reger Austausch statt. Die Angehörigen erwerben theoretisches Wissen über die verschiedenen demenziellen Veränderungen und lernen ganz praktisch wie Validation eingesetzt werden kann.

Zum Anderen werden alle Mitarbeiter der Tagespflege am Dönberg/lbach mindestens 1 Jahr lang , von Frau Hansen (Validationsteacher) , in Validation geschult und direkt hier vor Ort begleitet.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

EinmFügen Sie hier bitte Ihren Text ein.